

Klasse besteht nur aus einer Schülerin, wie als Lehrer unterrichten?

Beitrag von „Krabappel“ vom 1. September 2019 11:51

Zitat von Schmidt

Ich halte es für ein Gerücht, dass jede Frau ständig angegafft und angebaggert wird.

ich halte es für widerwärtig, wenn Menschen die Erfahrungen anderer einfach leugnen, damit zu "Hysterie" und "Gekeif" machen und so noch verschlimmern.

Zitat von Schmidt

... ob denn wirklich alles so schrecklich ist, wie man es empfindet, wenn man sich in Fantasien reinsteigert.

Wie kannst du (todes)-ängste anderer bewerten, die du selbst nie ausgestanden hast, weißt schlicht nicht, wie es für Frauen ist, wenn ein Mann ihr allein in einer Unterführung hinterherläuft. Hast nicht die Erziehung erlebt, nicht trampen, nicht Radfahren im Park nachts, lass dein Glas nicht unbeaufsichtigt...

Zitat von Schmidt

.... Die Zähne auseinander kriegen muss man schon, wenn man Unrecht erfährt. Und zwar zeitnah und nicht erst zig Jahre später.

Ach so, das hysterische Weib soll sich erst begrabschen lassen, dann darf es aber dem Angreifer in die Eier treten. Ist das eigentlich dann kampflesbenartig und gar nicht okay für eine Dame? Oder erlaubst du ihr das? Sollen wir dich immer fragen, welches Verhalten wann angemessen ist?

Im Grunde machen Frauen ja alles falsch: erst die falschen Klamotten (das fehlte in deiner donald trumpschen Liste noch), dann die neurotische Panik, zu früh gewehrt, dann nicht gut genug gewehrt und hinterher zu spät gewehrt.

Ich möchte kotzen ob der Sichtweise, die offenbar tatsächlich auch gebildete Menschen in unserem Kulturkreis heute noch haben.

In Südamerika ist kürzlich eine Politikerin ermordet worden: Frau, schwarz, homosexuell, in Slums aufgewachsen, pro Menschenrechte. Das waren 5 Eigenschaften zu viel, um weiterleben zu dürfen.

Solange es so viel Benachteiligung und Gewalt gegen Frauen weltweit gibt, solange [@lamaison](#)'s Tochter nicht ihren Führerschein machen kann, ohne von ihrem physisch überlegenen Fahrlehrer genötigt zu werden, solange meetoo-Debatten notwendig sind, solange Menschen in Akademikerforen Grütze der Abwertung sülzen, solange muss man über frauenfeindliche Werbung reden und in Klassenzimmern Türen offen lassen. Offenbar habens manche Leute immer noch nicht verstanden.